DIE LINKE.
DIE LINKE. Fraktion im Stadtrat Gera

Rathausreport
08 - 2018

OTTO-DIX-STADT GERA®

Neue Mitte mit mehr Grünflächen und weniger Bebauung gefordert

Der Einwohnerantrag zur neuen Mitte ist Ausdruck des Unmuts engagierter Bürgerinnen und Bürger gegenüber der Stadtverwaltung zum bisherigen Stand der Planung zu Geras neuer Mitte.

Die Linksfraktion ist ausdrücklich an einer zukunftsfähigen Gestaltung der schon viel zu lange brach liegenden Fläche interessiert.
Allerdings überzeugt uns der bisherige Rahmenplan nicht, weil wir die Zukunftsfähigkeit dieses Konzepts auch mangels mutiger Innovationen, wegen Privatisierung von Gesellschaftseigentum und fehlender Partizipation der Bürger nach dem Verkauf bezweifeln.

Trotz der vorbildlichen Bürgerbeteiligung im Prozess der Erarbeitung wurden die Hinweise und Wünsche dann jedoch in der Abwägung bei entscheidenden Punkten unverständlicherweise völlig übergangen.

Die Zustimmung zum Rahmenplan im August und die teilweise Ablehnung des Einwohnerantrages durch Mitglieder der Linksfraktion jetzt im Dezember ist ausdrücklich nicht als Zustimmung zu allen Inhalten des Plans zu verstehen.
Darin spiegelt sich vielmehr die Erwartung der Linksfraktion wieder, dass unsere Vorbehalte zum Rahmenplan bei der Erarbeitung des Bebauungsplanes ausgeräumt werden.

Die Kritikpunkte im einzeln:
Eine Entwicklung dieses Gebietes als Urbanes Gebiet nach BauNVO (neu) schließen wir prinzipiell aus.

- Vor dem Hintergrund der Aussagen im Beteiligungsverfahren ist die Bebauungsdichte im Teil zwischen Dr.-Eckner-Straße und Stadtmuseum zu hoch – die Baukörper für „Haus am Brühl“ und „Hotel“ sind aus unserer Sicht entbehrlich.

- Stattdessen ist eine Erhöhung der Grünflächenanteile zur jetzigen Variante geboten. Ziel muss eine deutliche Steigerung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum (Zentrumsbelebung) durch großzügige Erlebnisräume und eine anziehende Freiflächengestaltung (Wasserspiele, Springbrunnen), viele Sitzgelegenheiten und beschattete Aufenthaltsflächen inklusive Freiluftgastronomie sein, um das Geraer Stadtzentrum als öffentlichen Stadtraum tatsächlich aufzuwerten und für Einwohner und Gäste interessant zu machen. Dazu gehört unbedingt auch die Notwendigkeit für Busreisende/Touristengruppen eine zentrumsnahe Ein- und Ausstiegsstelle inklusive Zugang zu einer öffentlichen Toilettenanlage zu konzipieren.

- Ein zukunftsfähiges Verkehrskonzept für Geras Stadtzentrum braucht Vorgaben mit der Priorität auf Fuß- und Fahrradverkehr sowie auf einem sehr guten ÖPNV-Angebot. Eine bloße Fortschreibung des verkehrlichen Status quo lehnt ein Großteil der Fraktion ab. Vor dem Hintergrund der einmaligen Chance einer kompletten Neugestaltung des Geraer Stadtzentrums für die kommenden Generationen muss ein breiter Konsens zu einem Bebauungsplan erreicht werden.

Sollte dies im Zusammenspiel zwischen Stadtrat und Verwaltung sowie engagierten Bürger nicht erreicht werden, ist über eine breite Bürgerbefragung, die mit einem Ratsbegehren auch verbindlichen Charakter erhalten würde, nachzudenken.

Andreas Schubert
Fraktionsvorsitzender

„Ecken“ der SIMSONKARTE

Seit fast zwei Jahren gibt es die SIMSONKARTE als touristisches Rabatt-Angebot für Gäste der Stadt. Seit über zwei Jahren versucht eine kleine Gruppe, bestehend aus Jana Höfer, Norbert Geißler und Günter Domkowsky sowie Teilen der Stadtverwaltung/ Gera Kultur GmbH, mit einem zusätzlichen Angebot für den Tierpark Gera, die Kunstsammlung/Otto-Dix-Geburtshaus, das Hofwiesenbad; die historischen Bierhöhler, das Stadtmuseum, das Naturkundemuseum sowie Museum für angewandte Kunst für die Stadt Gera zu werben. Gästeführungen über die Gera-Information und die Nutzung von Haus Schulenburg sind ebenfalls im Angebot enthalten.

Erneut soll die SIMSONKARTE mit Beschluss des Stadtrates Gera um ein weiteres Jahr auch für 2019 verlängert werden.
Es zeigt sich, dass zwar über 3.300 Karten in diesem Jahr bis Oktober ausgegeben wurden, aber dennoch viele dieser SIMSONKARTEN noch vorhanden sind. Rund 10 Prozent wurden durch Gäste der Stadt als zusätzliches Angebot angenommen und besonders der Tierpark und mit Abstand historischer Bierhöhler und Otto-Dix-Geburtshaus genutzt wurden.
Leider ist der Anteil von rund 100.000 Gästen im Jahr in Hotels und Übernachtungseinrichtungen in Gera gesunken, die keine Dienstreisenden sind. Dennoch trägt die unzureichende Werbung in den öffentlichen Medien der Stadt nicht dazu bei, dass Gäste die SIMSONKARTE nutzen können und wollen. Oder welcher Gersche weiß von den Rabattmöglichkeiten mit der Nutzung der SIMSONKARTE für seine Gäste?
Auch die Ausstellungseröffnung der Kunstsammlung Gera nach Beseitigung des Hochwasserschadens wurde nicht für Werbung genutzt. Leider scheint auch das sich in „Arbeit“ befindende - Marketingkonzept der Stadt - mit den Thema der weiteren Entwicklung von touristischen Angeboten in Verbindung mit der Präsentation auch anderer Unternehmen der Stadt einschließlich Hotels, Restaurants und Gastronomie nur mäßig mit der SIMSONKARTE zu beschäftigen.

Die Einbeziehung der SIMSONKARTE im Marketingkonzept und damit die Weiterführung nach 2019 soll nach mündlicher Ergänzung der Stadtverwaltung im Haushalt- und Finanzausschuss geprüft werden.

Offensichtlich gelingt es nicht, dass sich trotz direkten Engagements von Mitgliedern des Stadtrates alle Beteiligten im Interesse der Verbesserung des Images von Gera einbringen.

Günter Domkowsky

Anm. d. Red.:

Sollten Sie Interesse an der Karte, den verschiedenen Angeboten und Leistungen haben, können sie sich unter www.gera.de genauer Informieren.

In einem als pdf-Datei ladbaren Beiblatt heißt es unter anderem:

Liebe Besucherinnen und Besucher,

die Stadt Gera heißt Sie herzlich willkommen. Gera ist die größte Stadt zwischen den Metropolen Leipzig und Nürnberg. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten, Kultur-, Freizeit- und Sportangebote, beste Einkaufsmöglichkeiten und ein vielfältiges gastronomisches Angebot – natürlich mit der berühmten Thüringer Küche – erwarten Sie. Die Simson-Karte erschließt Ihnen Ermäßigungen beim Besuch **eines** Museums, des Tierparks, des Hofwiesenbades und bei der Teilnahme an einer öffentlichen Stadtführung. Damit wollen wir Sie einladen und neugierig machen, Gera zu entdecken. Die Stadt Gera wünscht Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.

SIMSON-KARTE

Ermäßigung: 1€
gültig bei Erwerb eines 3-Stunden-Tickets

Hofwiesenbad Gera
Hofwiesenpark 2
07548 Gera
Tel.: 0365 8384350
Fax: 0365 8384363
E-Mail:
hofwiesenbad@gera.de

Internet:
www.hofwiesen-bad-gera.de
Öffnungszeiten Bad
Mo/Mi/Fr
8-22 Uhr
Di/Do
6-22 Uhr
Sa 9-22 Uhr
So 9-20 Uhr
Sauna (gemischt)
Mo-Sa
9-22 Uhr
So 8-20 Uhr

Tierpark Gera
Straße des Friedens 85
07548 Gera
Tel.: 0365 810127
Fax: 0365 810185
E-Mail:
Waldzoo@gera.de

Öffnungszeiten
März bis Oktober
9-18 Uhr
November/Februar
9-17 Uhr
Dezember/Januar
9-16 Uhr

Parkeisenbahn
Ende März bis Ende Oktober
Di/Mi/Do/Sa/So
sowie an Feiertagen
9.30-11.30 Uhr und
von 13-17 Uhr

Ermäßigung: 1€
gültig für Vollzahler und bei Erwerb eines Familientickets.

Die Linksfraktion organisiert auch künftig am Freitag nach jeder Stadtratssitzung eine ***Sprechstunde unter freiem Himmel.***
Mitglieder der Fraktion freuen sich auf das Gespräch mit den Einwohnerinnen und Einwohnern der Stadt Gera.

Gerne geben wir Auskunft über den Verlauf der Stadtratssitzung am jeweiligen Donnerstag und die aktuellen Aktivitäten der Fraktion.
Wir haben ein offenes Ohr für die Anliegen der Passanten und freuen uns auf viele Begegnungen.

Informieren Sie sich über die konkreten Termine im Internet unter www.die-linke-gera.de/

Sie interessieren sich für die umfangreiche inhaltliche Arbeit des Geraer Stadtrates und wollen mehr wissen?

Alle öffentlichen Stadtratsbeschlüsse einschließlich der Protokolle der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrates finden Sie unter

https://gera.ratsinfomanagement.net

Impressum

V.i.S.d.P.: Fraktion DIE LINKE. Gera
Andreas Schubert (Fraktionsvorsitzender)
Anschrift: Kornmarkt 12 07545 Gera
Tel.: 03 65 / 8 38 15 30
E-Mail: die-linke-fraktion@gera.de
Hompage: www.die-linke-gera.de/aus_dem_stadtrat/

Sie erreichen uns im Rathaus. Bitte beachten Sie auch die Veröffentlichungen über die Bürgersprechstunden, jeweils dienstags, in den Öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Gera.